

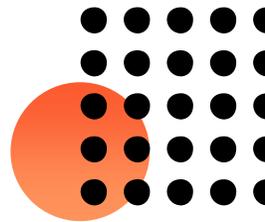
DENEFF EDL\_HUB – Die starke Stimme der  
Energiewendedienstleistung

# LIVE-Update: Wahlprogramme und Wärmemarktregulierung

Berlin | 03. Februar 2025 | intern / vertraulich



Pexels by Markus Spiske



**00** Begrüßung

**01** KAMPA 2025 – Die EDL im Wahlkampf

**02** BMWK – Gipfel zur WärmeLV

**03** Termine, Fragen & Antworten

# Tagesordnung

# Jenseits des Wahlkampfs: Die Welt dreht sich auch energiepolitisch **auch für EDL** weiter ... Fragen dazu gerne im Anschluss!



## Bundestag: Abst. Energie & Wohnen\*

Am 31.1. u.a. Abstimmung zu neuen Regeln für PV-Einspeisung und zur **Verlängerung der KWK-Förderung** (KWK-G) bis 2030.

Außerdem bis 2029 befristete **Sonderregelung Wohnungsbau** (BauGB 246e).

→ **Wir informieren gesondert.**



## Bundestag: Abstimmung zu ETS-2\*

Ablösung dt. CO<sub>2</sub>-Festpreissystem für Wärme und Mobilität durch EU „ETS-2“ als **Cap-and-Trade-System** ab 2027.

**Was heißt das:** Begrenzter Preisdämpfungs-mechanismus bis 2030, aber keine Preisobergrenzen.

### **Relevant für EDL-Strategien:**

Kostendruck auf fossile Kesselanlagen



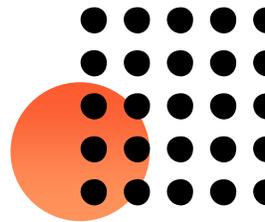
## Neue EU-Kommission gibt Agenda

Zahlreiche Papiere der neuen KOM kursieren oder werden derzeit vorgestellt, auch zu **Energie- und Industriepolitik**.

**Was heißt das:** Welche Rolle spielt Energieeffizienz dabei künftig?

### **Relevant für EDL-Strategien:**

Beeinflusst die Geschwindigkeit der Dekarbonisierung der Industrie



**00** Begrüßung

**01** KAMPA 2025 – Die EDL im Wahlkampf

**02** BMWK – Gipfel zur WärmeLV

**03** Termine, Fragen & Antworten



# Kampa 2025: DENEFF und EDL\_HUB -Kampa: Themen Effizienz und EDL ins Gespräch gebracht, jetzt Blick auf Koalitionsverhandlungen richten

- ✓ Werksbesuche (EDL bisher kein Termin!!)
- ✓ Anregungen zu Programmmentwürfen
- ✓ Newsletter und Policy Briefs
- ✓ Breviers vor Weihnachtspause an Top 100 Wahlkreisbüros
- ✓ Social Media
- ✓ Blitzinterviews mit Kandidierenden (neu)
- ✓ Gespräche mit Politik und Einflussnehmern



Danke für die besondere Unterstützung von:



# Kampa 2025 – EDL-Potentiale beziffert und: Das BMWK erklärt erstmals die "EDL als Instrument des BMWK zur Umsetzung Energiewende"

Wichtig!

Gutes Timing für die **politische Kommunikation**: die Rolle der EDL in der Energieeffizienzpolitik ist erstmals beziffert und das BMWK erklärt "EDL als Instrument der Energiewende"

## 8. BfEE Marktbericht Energiedienstleistung 2024

### Übersicht:

- **Besonders bemerkenswert: EDL kann über 13 % des Endenergiebedarfs in Deutschland einsparen.**

### Wachstumsmarkt:

- **Energieberatung** und **Energiemanagement** mit starkem Marktwachstum getriggert über BEG und EEW

### Stagnation:

- Rückgang des Gesamtmarkts für Wärmelieferungen um 2,3 %

### Welche Kundensegmente wachsen bei Contracting/Wärmelieferung:

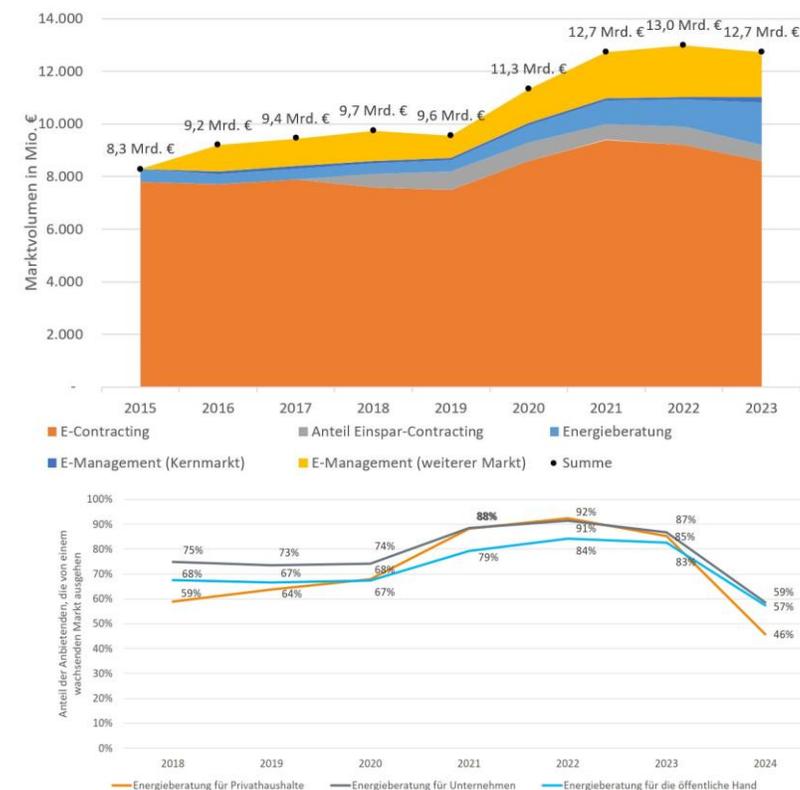
- Nachfragesteigerung bei der **öffentlichen Hand** über Projekte die z.B. aus Kommunale Wärmeplanung heraus entstehen.

### Ausblick:

- Förderprogramme und steigende Nachfrage nach Beratung schlagen sich vermutlich erst 2025 in Contracting nieder
- Dazu dürfen Anforderungen wie das GEG und EnEffG nicht aufgeweicht werden.

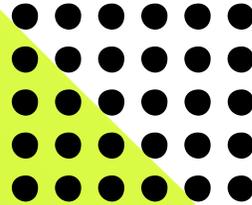
### Bewertung EDL\_HUB:

- **Wichtiger denn je ist es gute Beispiele der EDL zu zeigen!!!**
- **Politikarbeit: EnEffG und GEG- Rollbacks in neuer Regierung verhindern**



EDL-Erhebung-2018-bis-2024,-Marktausblick-Energieberatung<sup>¶</sup>

WICHTIGER DENN JE



# Werksbesuche mit MdBs

Werksbesuche im Rahmen des Bundestagswahlkampfes, um Energieeffizienz-Themen sichtbar zu machen.



• Pexels by Kateryna Babaieva

# KAMPA 2025: Bundestagswahl in wenigen Wochen – jetzt gilt es bereits **EURE Erfolgsgeschichten** in die Politik zu bringen

## **Situation:**

- Die Ausbauziele für die (Fern-)Wärme des Bundes bergen die Chance die Nachfrage nach Angeboten der EDL in den nächsten Jahren sprunghaft zu steigern
- Die Wärmeversorgung ist über die Fernwärmepreisdiskussion jedoch politisch unter Druck geraten.

## **Das kann problematisch werden:**

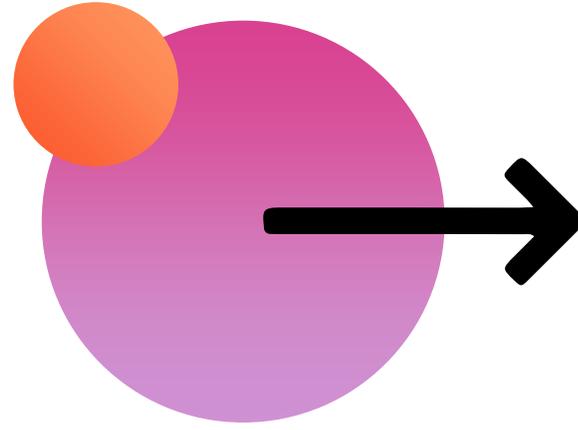
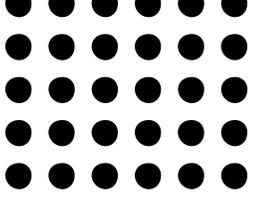
- Das Bild der „teuren Wärme“ kann in der nächsten Legislatur zu einer Bremswirkung für die Entwicklung der Wärmemärkte führen.

## **Wir müssen mit guten Beispielen gegensteuern:**

1. Tolles Produkt zufriedene Kunden
2. Best Practice EDL mit Erneuerbare Wärme in Quartieren, Gebäuden
3. Best Practice Abwärmenutzung
4. Industrieprojekte im Trafoplan

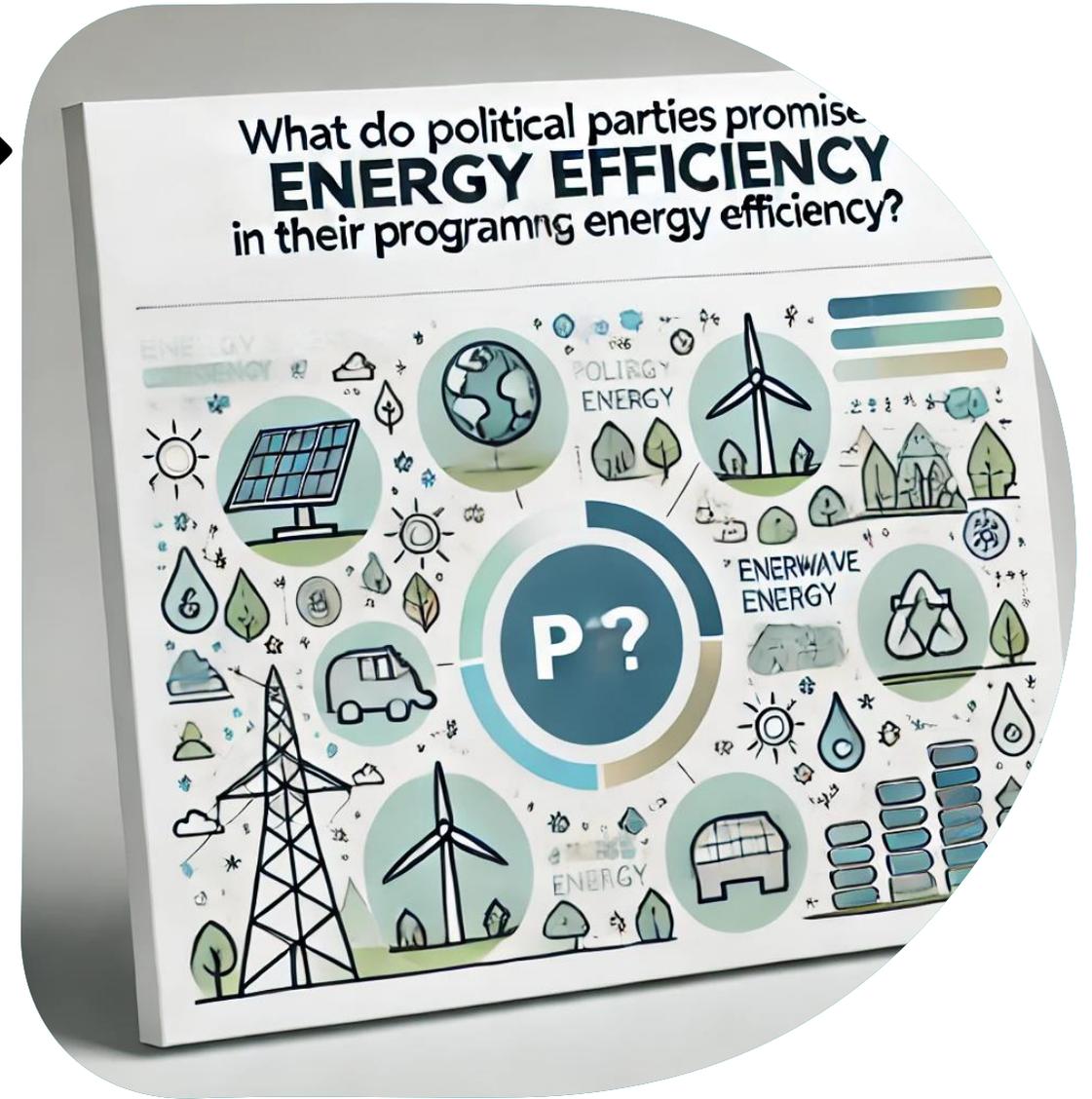
## **Bitte meldet Euch bei uns!**

1. **Wir schauen welcher Wahlkreis und welche Kandidaten für den BT in Frage kommen**
2. **und stimmen mit Euch einen Vor-Ort-Termin ab.**



Analyse

# Wo stehen EDL-relevante Themen in den Wahlprogrammen



# KAMPA 2025: Übersicht Wahlprogramme 1/2 und der für EDL relevanten Themen: einige Ansätze

	Union	SPD	Grüne	FDP
<b>Bedeutung von Energieeffizienz (Begriff)</b>	● EnEff wird als „wichtig“ benannt – aber wenig konkret	● Randthema: Effizientes Energiemanagement, Stromsparmchecks	● EnEff wird im Teil zu günstiger Energie unterstützt, zudem Anreize für effizienten Stromverbrauch	● Keine Nennung von EnEff
<b>Weiterentwicklung von Rahmenbedingungen</b>	● Steuerl. Förderung von EnEff-Investitionen; Rücknahme Taxonomie etc., Förderung/ CO2-Preiseinnahmen	● Verteidigung von Standards; EnEff-Förderung über Investitionsprämie; unklar Förderung/CO2-Preiseinnahmen	● Verteidigung von Standards; EnEff-Förderung über Investitionsprämie; Förderung/ CO2-Preiseinnahmen	● Angriff auf EU-Standards und Klimaziel 2045; CO2-Preiseinnahmen direkte Rückzahlung
<b>Gebäude</b>	● „verlässliche Förderung“, für energ. Sanierung, neu Erbschaftssteuer abzugsfähig; aber Angriff auf "Heizungsgesetz"	● Förderung konkreter zu Verstetigung von „Jung kauf Alt“; WP-Leasing, Bekenntnis zur Sanierung öfftl. Gebäude	● Förderungen weiter ausbauen und Sanierung öfftl. Gebäude; mögliche Gefahr: Rückbau „übertrieb. Standards“	● Kappungsgrenzen bei energ. Sanierungen lockern; Abschaffung "HeizungsG" und Abbau Gebäudeenergiestand.

# KAMPA 2025: Übersicht Wahlprogramme 1/2 und der für EDL relevanten Themen: einige Ansätze

	Union	SPD	Grüne	FDP
<b>Wärmewende vor Ort anpacken</b>	 Keine Nennung von Wärmenetzen, Fachkräfteoffensive mit Bezug auf Handwerk	 Wärmenetze für Stadteile; jedoch Fokus auf Fernwärme und deren Bezahlbarkeit	 Fokus auf Wärmenetze, hier eher Technologie- als Vor-Ort-Fokus; Fachkräfteoffensive mit Bezug auf Handwerk <b>Wärmecontracting</b>	 Kommt nicht vor; Fachkräfteoffensive ohne Bezug zu Vor-Ort-Narrativ
<b>Industrie</b>	 Turbo-Abschreibungen, EnEff-Investitionen schneller absetzbar; aber kein EnEff-First	 Investitionsprämie, aber breit, kein EnEff-First; aber Rekurs auf EnEff in WachstumschancenG	 Investitionsprämie aber Ausnahme Gebäude (?), ansonsten nicht weiter ausformuliert, kein EnEff-First	 Sonderabschreibungen für bewegliche Wirtschaftsgüter und Immobilien, aber keine Nennung von EnEff
<b>Wasser</b>	 Nur Nennung eines verantwortungsvollen Umgangs mit Wasser	 Kein Bezug	 Nur Anregung zum Wassersparen genannt	 Kein Bezug



# Wirtschafts- und Energiewende anpacken: Vorschläge für Koalitionsprojekte für ein 100-Tage-Programm

In den Wahlprogrammen von CDU/CSU, SPD und Grünen finden sich wichtige **Schnittmengen** in Bezug auf Energieeffizienz, die als Grundlage für **Koalitionsprojekte** dienen können.

## Schnittmengen für mögliche Koalitionsprojekte:

1. Sanierung von Schulen und öffentlichen Gebäuden
2. Förderung von Gebäudesanierung  
(Ausrichtung sozial, Erbschaft, Erwerb)
3. Reform von Heizungsgesetz bzw. Gebäudeenergiegesetz
4. Bessere Abschreibungsmöglichkeiten
5. Strompreisentlastungen (Netzentgelte, Stromsteuer)
6. Klimaschutz vor Ort – Wärmeplanung
7. Bürokratie abbauen aber auch: wichtige Standards halten
8. Fachkräfte

Leider nicht in den Programmen:  
Wasser in Bezug auf Energie

**Schulen sanieren – Ein leistungsfähiger Staat zeigt wie's geht  
Gebäudeenergiegesetz praxisgerecht weiterentwickeln.**

**Gebäudesanierung strategisch und effizient fördern.**

**Turboabschreibungen für Klimaschutzinvestitionen**

**Strompreise effizient entlasten (quid pro quo)**

**Klimaschutz vor Ort – partnerschaftlich und leistbar umsetzen**

**Entbürokratisierungsfahrplan**

**Fachkräfte- und Produktivitätsoffensive**

# 1. Sanierung von Schulen und öffentlichen Gebäuden

**Projekt: Schulen sanieren – Ein leistungsfähiger Staat zeigt wie's geht.**

Nichts demonstriert sichtbarer einen handlungsfähigen Staat als die Modernisierung öffentlicher Gebäude. Das schafft gute Lern- und Arbeitsbedingungen, regionale Wertschöpfung, Keimzellen für klimaneutrale Quartiere und eine Vorbildwirkung für die Bevölkerung.



**Für ein 100-Tage-Programm:**

Wettbewerb mit 100 Projektschulen, die besonders begleitet werden mit Expertise, Aufmerksamkeit und Förderung.



## 2. Reform von Heizungsgesetz bzw. Gebäudeenergiegesetz

### **Projekt: Gebäudeenergiegesetz praxisgerecht weiterentwickeln.**

Menschen und Markt sind durch das ständige Hin und Her um das „Heizungsgesetz“ verunsichert. Das Gebäudeenergierecht wird deshalb nach einer Konsultation zukunftsicher weiterentwickelt. Erfüllungsoptionen werden besser aber zielsicher und EU-rechtskonform zusammengeführt.



#### **Für ein 100-Tage-Programm:**

Konsultation für eine planvolle und praxisgerechte Weiterentwicklung des GEG.



### 3. Klimaschutz vor Ort – Wärmeplanung

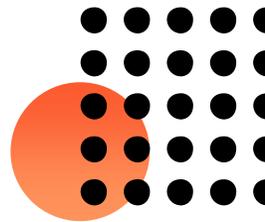
**Projekt: Klimaschutz vor Ort – partnerschaftlich und leistungsfähig umsetzen.**

Wärmepläne durch lokale Wärmepartnerschaften umsetzen, die Kommunen, Wirtschaft, Eigentümer und Profis vor Ort zusammenbringen, somit Knowhow und privates Kapital für effiziente Lösungen entfesseln. Mit Social Contracting gezielt einkommensschwache Haushalte unterstützen.



**Für ein 100-Tage-Programm:**  
Strategie „Wärmepartnerschaften“.





**00** Begrüßung

**01** SKAMPA 2025 – Die EDL im Wahlkampf

**02** BMWK – Gipfel zur WärmeLV

**03** Termine, Fragen & Antworten



# Tagesordnung

# Termin mit dem BMWK zur Wärmelieferverordnung am 21.1.2025

## Stand der Diskussion :

- WärmelieferV wurde in der nun endenden Legislatur nicht weiter bearbeitet
- Die Positionen zwischen Verbrauchern/Mietern und Wärmewirtschaft sind seit dem Scheitern der AVB FW verhärtet
- Die Darstellung der "teuren Wärmelieferung" erhöht den Handlungsdruck

## Ziel:

- Akzeptanz der Wärmeversorgung mit Mieter- und Verbraucherschutz in Balance bringen

10:00 - 10:05	Begrüßung <i>Christian Maaß, BMWK</i>
10:05 - 10:15	Einleitung, Ziel und Format des Austauschs <i>Christian Maaß, BMWK</i>
10:15 - 10:25	Praxisbeispiel zur WärmeLV <i>Dr. Karin Thelen, Stadtwerke München</i>
10:25 - 10:35	Blick der Fernwärmeversorger auf die WärmeLV <i>John A. Miller, AGFW</i>
10:35 - 10:50	Blick der Mieterseite auf die WärmeLV <i>Anna Wolff, Deutscher Mieterbund</i>
10:50 - 11:05	Blick der Wohnungswirtschaft auf die WärmeLV <i>Dr. Ingrid Vogler, GdW</i>
11:05 - 11:50	Diskussion
11:50 - 12:00	Fazit und Ausblick

Anlage 2: Liste der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Name	Vorname	Organisation
Bornke	Johanna	BMUV, V II 5
Böhme	Frank	BMJ, IB5
Charles	Thomas	BMWK, IIA2/IIA4
Deller	Kerstin	BMKW, IIA
Gockel	Niklas	BMJ, IB5
Janneck	Tom	vzbv
Koch	Michael	BDEW
Maaß	Christian	BMWK, II
Miller	John A.	AGFW
Milster	Alexandra	BMJ, IB5
Lohse	Rüdiger	Deneff EDLHub

# Wärmemarktregulierung – Die Positionen sind verhärtet - der Ausbau des Wärmemarktes bleibt weitgehend blockiert...

## Alles weiter so! "Nichts ändert sich" ist für uns keine Lösung

**AVB** mit starken Eingriffsrechten (Kündigung) für Verbraucher, fehlende Regeln für Absicherung von Investitionen bei Umstellung auf grüne Wärme

**WärmeLV:** Kostenneutralität gegenüber fossilen Bestandsanlagen, Ungleichbehandlung EDL- Vermieterlösung.

**Fazit:** Das "weiter so" ist keine Regulierung die Investitionen und Spielregeln bei der angestrebten Dekarbonisierung bestehender und Neubau Wärmenetze bietet. Verhindert Investitionen!

## Verbraucherschutz- Positionen vom 28.1.2025

**AVB** mit starken Verbraucher Eingriffsrechten (Kündigung, Preisdeckel, Preisaufsicht) für Verbraucher, Absicherung von Investitionen "grüne Wärme" ggf. bei Neuverträgen. Keine EDL-Nische!

**WärmeLV:** Preisaufsichtsbehörde und weiteres Festhalten an der Kostenneutralität. Bisher keine konkreten Vorschläge. Getrennte Behandlung von AVB FW bevorzugt.

**Fazit:** Preisdeckel/Preisaufsicht für "Beweislastumkehr", soll Position Verbraucher stärken. 0,5 € ignoriert. Ex-Ante Regeln schaffen Unsicherheiten und **bremsten Investitionen!**

## Wärmewirtschaft

**AVB:** Reduzierung der Verbraucher Eingriffsrechten (Kündigung) Umstellung in laufenden Verträgen ohne Mitsprache Verbraucher. Anpassung Preisleitung und Preise zwingend. Keine EDL-Nische!

**WärmeLV:** Kostenneutralität gegenüber fossilen Bestandsanlagen + 0,5€/m<sup>2</sup>Jahr über die GEG-Regelung. Keine Thematisierung Ungleichbehandlung EDL/Wärmelieferung x Vermieterlösung

**Fazit:** Harte Ablehnung Anliegen Verbraucher und Insistieren auf Preisanpassung haben "AVB gestoppt" (BMWK). Festhalten hilft nur wenn man **nicht am Marktausbau** interessiert ist.

# Wärmemarktregulierung – für Ausbau der Wärmelieferung braucht es Brücken, um Verbraucherschutz und Investitionssicherheit auszugleichen

**Wir haben bereits Brücken gebaut, müssen jedoch weiter am Ausgleich arbeiten**

**AVB:** regulierte Verbraucher Eingriffsrechte (Kündigung, ggf. Preisaufsicht)  
Absicherung von Investitionen "grüne Wärme" bei Neu- und Bestandsverträgen.  
EDL-Nische! Preisanpassungen?

**WärmeLV:** Kosteneutralität "ÄpfelxÄpfel",  
0,5 €/m<sup>2</sup>Jahr aus GEG,  
Betriebskostenberechnung VDI 2067,  
gemeinsame Behandlung mit AVB FW bevorzugt

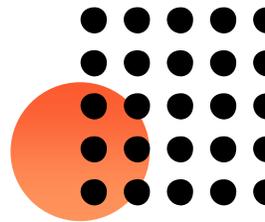
**Fazit:** Neue Forderungen ansehen, und im Gespräch bleiben. SOCIAL CONTRACTING als Lösung für vulnerable Gruppen setzen Zeichen.

# Haushalt und Fördermittel (ohne Gewähr): BMF signalisiert, dass Mittel im ersten Halbjahr 2025 planmäßig genutzt werden können

## BMF Chef Jörg Kukies :

- Haushaltsmittel 2025 über "vorläufige HH Führung" gesichert.
- Rundschreiben an die obersten Bundesbehörden hat das Finanzministerium mitgeteilt, dass die Ministerien ab dem 1. Januar 2025 zunächst 45 Prozent der Mittel ausgeben können, die im letzten Entwurf für den Bundeshaushalt vorgesehen sind.
- Dies ermöglicht die Fortführung begonnener Förderprogramme und Investitionsmaßnahmen.
- HH 2024 mit Rücklage von rund 10 Milliarden Euro
- Quelle:  
<https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Interviews/2025/2025-01-21-frankfurter-allgemeine-zeitung.html>





**00** Begrüßung

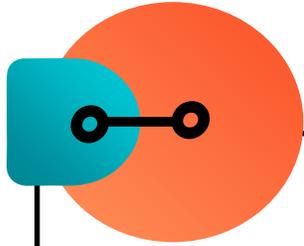
**01** Stand Wahlprogramme 2025

**02** BMWK – Gipfel zur WärmeLV

**03** Termine, Fragen & Antworten

# Tagesordnung

# Übersicht zu den nächsten Terminen



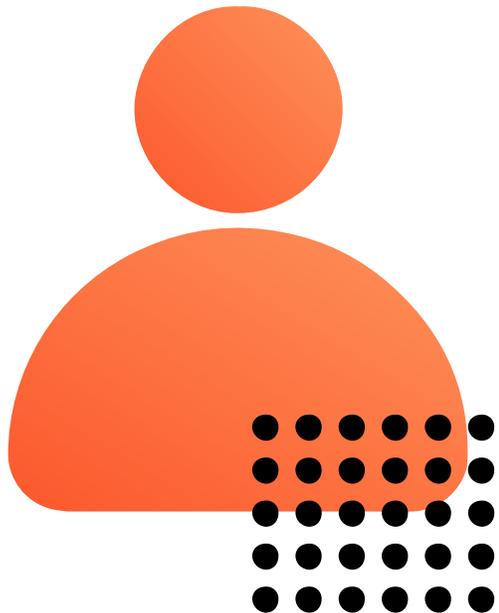
- Februar/März 2025: Vorstellung AwaNetz Chancen EDL
- März 2025: Hang-Out "Kundenanlage"
- 10. März: EDL\_HUB Live-Update März
- 25. März: Parlamentarischer Empfang
- 27. März CO2- Bilanzierung Wärme mit PwC
- 7. April: EDL\_HUB Live-Update April
- 12. Mai: EDL\_HUB Live-Update Mai
- 2. Juni: EDL\_HUB Live-Update Juni
- 25. Juni: AG Tage



# Gemeinsam erreichen wir die Wärmewende

Habt ihr weitere Ideen und Wünsche zur Teilnahme?

Kontaktiert uns gern!



**Rüdiger Lohse**

Standard-Use-Cases

[ruediger.lohse@edlhub.org](mailto:ruediger.lohse@edlhub.org)



**Valentina Fröhlich**

Beirat, Projektmanagement

[valentina.froehlich@edlhub.org](mailto:valentina.froehlich@edlhub.org)



**René Scharr-Hochegger**

Netzwerke, Kommunikation

[rene.scharr-hochegger@edlhub.org](mailto:rene.scharr-hochegger@edlhub.org)